

Ergebnisniederschrift

über die 25. Sitzung des Ausschusses für Energie, Umwelt, Ländlicher Raum und Infrastruktur (EULI) am Dienstag, 8. März 2016 im Netanya-Saal des Alten Schlosses Gießen, Brandplatz 2, 35390 Gießen.

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 15:45 Uhr

Anwesend:

a) Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Energie, Ländlicher Raum und Infrastruktur

Helmut Jung, Vorsitzender
Heinz Schreiber
Jürgen Ackermann
Werner Hesse in Vertretung von Stephan Grüger
Klaus Weber in Vertretung von Egon Vaupel
Gerhard Schmidt
Hartmut Müller in Vertretung von Martin Hanika
Werner Waßmuth
Eberhard Horne
Claus Spandau
Armin Ruckelshausen
Katharina Winter
Wolfgang Hofmann

b) Mitglieder des Präsidiums

Ulrich Künz
Dr. Christiane Schmahl
Robert Fischbach
Friedel Kopp
Dr. Karsten McGovern

c) Regierungspräsidium Gießen

Dr. Ivo Gerhards, Dezernatsleiter
Claudia Bröcker
Melanie Frank
Franz Baier, Abteilung V (Ländlicher Raum, Forsten, Natur- und Verbraucherschutz)

d) Schriftführer

Bernd Willershausen

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Energie, Umwelt, Ländlicher Raum und Infrastruktur (EULI), **Herr Jung**, eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden zur ersten Sitzung nach den Kommunalwahlen am zurückliegenden Wochenende.

Herr Jung weist darauf hin, dass die Konstituierung der neuen Regionalversammlung wahrscheinlich nach der Sommerpause stattfinden wird. Um das selbst gesteckte Ziel zu erreichen, einen weiteren wichtigen Schritt zur Verabschiedung des Teilregionalplans Energie Mittelhessen (TRPEM) in der bisherigen Zusammensetzung zu absolvieren, sind nach Einschätzung von Herrn Jung noch mehrere Ausschuss-Sitzungen erforderlich.

Einwände gegen die Feststellung von **Herrn Jung**, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und der Ausschuss beschlussfähig ist, werden nicht erhoben.

Auch werden Änderungswünsche zur Tagesordnung und zum Protokoll der letzten Ausschusssitzung nicht vorgetragen.

2. Stellungnahme zum Ausbauvorhaben Nr. 2 des Bundesbedarfsplangesetzes für eine Stromleitungstrasse von Osterrath nach Philippsburg

Einleitend informiert Herr Jung über die Antragskonferenz für den Abschnitt Weißenthurm – Riedstadt, die am 23. Februar 2016 in Mainz stattfand. Teilnehmern konnten die Träger öffentlicher Belange, anerkannte Vereinigungen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Auf der Antragskonferenz wurden Informationen zur Umwelt- und Raumverträglichkeit des im Antrag vorgeschlagenen Trassenkorridors und zu möglichen Alternativen gesammelt und erörtert.

Herr Dr. Gerhards erläutert die von der OLP vorbereitete und allen Ausschussmitgliedern vorliegende Stellungnahme für die RVM, die ebenso wie das Regierungspräsidium von der Bundesnetzagentur in das Verfahren eingebunden wurde. In der Stellungnahme werden die im Regionalplan Mittelhessen 2010 ausgewiesenen Gebietskategorien aufgelistet und einschlägige Aussagen des TRPEM dargestellt.

...

Bei den Mitgliedern des EULI-Ausschusses besteht abschließend Einvernehmen dahingehend, dass die vorgelegte Stellungnahme an die Bundesnetzagentur versandt werden kann.

3. Information zur Novellierung der Verordnung über die Natura 2000-Gebiete in Hessen und mögliche Auswirkungen auf die Regionalplanung

Nach einer Einführung durch **Herrn Jung** gibt **Herr Baier** vom Dezernat 53.3-Naturschutz III (Schutzgebiete, Landschaftspflege und –entwicklung) anhand einer Power-Point-Präsentation (PPT) Informationen zur Novellierung der Verordnung über die Natura-2000 Gebiete in Hessen. Alle Sitzungsteilnehmer/-innen erhalten dazu eine Tischvorlage mit den Präsentationsfolien. Herr Baier erläutert zunächst die Ausgangslage in Mittelhessen sowie Anlass und Hintergrund der Novellierung. Im Anschluss geht er auf die Erlassvorgaben der Novellierung und auf die in Mittelhessen geänderten FFH-Gebiete ein; außerdem gibt er eine Übersicht über den aktuellen Stand der mittelhessischen FFH-Gebiete. Ferner erläutert Herr Baier das durchgeführte Anhörungsverfahren, nennt die Haupteinwender und deren wesentlichen Anregungen und Bedenken.

...

Die EULI-Mitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Herr Jung dankt Herrn Baier sehr herzlich für die anschauliche Darstellung der vielfältigen Informationen.

4. Sachstandsbericht zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Aufstellung des Teilregionalplanentwurfs Energie Mittelhessen

Herr Dr. Gerhards teilt zu Beginn mit, dass die im Zuge der erneuten Beteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken derzeit noch nicht abschließend bearbeitet sind. Anhand einer achtseitigen Zusammenstellung erläutert Herr Dr. Gerhards die wesentlichen Kritikpunkte aus den eingegangenen Stellungnahmen. In einem am 16. Februar 2016 im Wirtschaftsministerium stattgefundenen Abstimmungsgespräch wurde vereinbart, bis Mitte Mai 2016 Lösungen zu allen Problemschwerpunkten zu entwickeln.

...

Die EULI-Mitglieder nehmen den Sachstandsbericht sowie die weiteren Erläuterungen und Erklärungen zur Kenntnis.

5. Mitteilungen und Anfragen

Herr Dr. Gerhards gibt bekannt, dass das Verwaltungsgericht Gießen in einem immissionsschutzrechtlichen Verfahren die Klage eines Investors abgelehnt hat, der in Herbstein-Stockhausen Windenergieanlagen innerhalb des 1.000 Meter-Abstands zu Siedlungsflächen errichten wollte.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Herr Jung schließt um 15:45 Uhr die Sitzung.

Willershausen
Schriftführer

gez.
Jung
Vorsitzender